



LEICA M6

Die klassische Meßsucher-Kamera
mit selektiver Belichtungsmessung



Leitz heißt Präzision. Weltweit.

LEICA® M 6.
Die besondere Art, zu fotografieren.



Die entscheidende Frage der Fotografie lautet:
Wie entstehen außergewöhnliche, dynamische Bilder,
lebendige, eindrucksvolle Fotos? Auf diese Frage
wissen Kenner und Könnner eine klare Antwort:
Fotografieren mit der LEICA.

Die Geschichte der Kleinbild-Fotografie ist von Foto-
grafen geprägt worden, die sich einer LEICA bedien-
ten und auch heute noch damit arbeiten. Die Idee zur
Entwicklung der LEICA ging davon aus, daß es die
Gestaltungskraft des Menschen, also das ästhetische
Empfinden des Fotografen, seine Fähigkeit zur Kom-
position von Form, Licht und Farbe ist, was die eigent-
liche Qualität eines Bildes ausmacht. Die Fotografie
mit der klassischen Meßsucher-LEICA stellt die Fähig-
keiten des Menschen in den Vordergrund, seine Emp-
findungs- und Ausdrucksmöglichkeiten. Die Kamera
ist dabei der Sensor, ist feines Gerät, das mit
beherrschter, sensibler Technik Ansichten und Einstel-
lungen in betrachtbare Bilder umsetzt und ausdrückt.

Eigentlich eine simple Feststellung, aber notwendig in
einer von Technik geprägten Umwelt: der Mensch ist
es, der sich ein Bild macht. Die Kamera hat nur die
Aufgabe, zuverlässig und präzise seine Vorstellungen
umzusetzen und sichtbar zu machen.

Fotografieren mit der Meßsucher-LEICA ist also viel
mehr als bloßes Ablichten: Es kennzeichnet die Ein-
stellung des Fotografen zum Leben, sein kritisches
Urteilsvermögen, sein Umweltbewußtsein und damit
seinen hohen Anspruch an die fotografische Darstel-
lung seiner Umwelt.

Die LEICA M 6 erfüllt diese Ansprüche genauso wie
die LEICA I von 1925. Und noch eins haben beide
gemeinsam: das Fotografieren als faszinierendes
Erlebnis schöpferischen Schaffens.



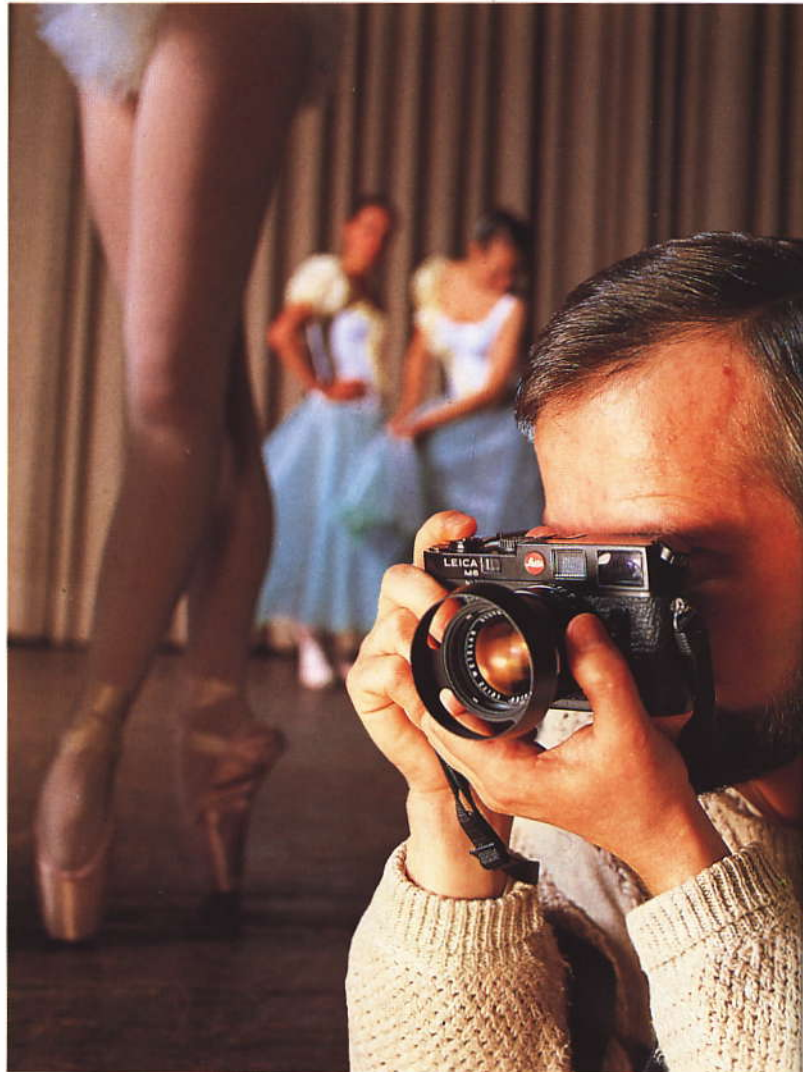
Mit einer LEICA fotografieren...

Der LEICA Fotograf stellt einen besonders hohen Anspruch an seine Kamera:

Das klassisch schöne Äußere der LEICA M6 läßt nur ahnen, welcher Umfang an Überlegungen und Erfahrungen zur funktionellen, bedienungsgerechten Gestaltung in ihr realisiert wurde. Es ist einfach angenehm, sie in die Hand zu nehmen – sie schmiegt sich an wie ein gutes Werkzeug. In ihrer zeitlosen, schlichten Eleganz ist sie fast als Medium zu bezeichnen, das viele Vorstellungen und Wünsche deutlich werden läßt.

Von außen sieht es ihr niemand an, braucht keiner zu sehen, was in der LEICA M6 steckt. Die Erwartungen des Fotografen nach Verlässlichkeit in allen Situationen, nach langer Lebensdauer, nach einwandfreier Funktion, nach höchster, dabei aber robuster Präzision werden durch das Innenleben der LEICA M6 voll erfüllt. Die Bewährungsproben, die die LEICA seit mehr als fünfzig Jahren in den Brennpunkten des Geschehens in aller Welt bestanden hat, beweisen: gestern wie heute werden keine Abstriche gemacht, weder an der äußeren noch an der inneren Qualität.

Entscheidend für den anspruchsvollen Fotografen ist das Ergebnis, das ausdrucksstarke, unverwechselbare Bild. Die LEICA M6 unterstützt den Menschen durch ihre fein abgestimmten Möglichkeiten. Sie läßt ihm Raum für eigene Gestaltung, sie fordert ihn auf zu mehr Kreativität. Nicht die Technik, sondern der Mensch ist zuständig, ist Schöpfer des guten Bildes.



Fotografieren pur. Die Meßsucher-LEICA M6.

Für den LEICA Fotografen ist seine Kamera Mittel zum Zweck, ein Medium, eine treue Begleiterin. Er kommt nicht in die Versuchung, der Technik Dinge zuzumuten, für die sie einfach nicht gemacht ist.

Die Devise des LEICA Fotografen lautet: soviel Technik wie nötig, um das Fotografieren reizvoll, angenehm und sicher zu machen. Er baut nicht auf technischen Aufwand in der trügerischen Hoffnung, daß die Technik allein die Qualität seiner Bilder bestimmen würde.

Phantasie ist gefragt: Der Mensch sieht von Natur aus selektiv. Er nimmt nur das bewußt wahr, was ihn interessiert, worauf er sich konzentriert. Die Kamera registriert jedoch alles gleichzeitig und gleichgewichtig. Das führt dann zu den bekannten, enttäuschenden Aufnahmen, auf denen viel zuviel und meistens viel zu klein abgebildet ist.

Die LEICA M6 regt dazu an, zu sehen, was und wie ein Motiv ist, wie Bildausschnitte wirken. Der Sucher zeigt ein klares, immer gleich großes Bild. Der Fotograf lernt, bewußter zu sehen, das Wesentliche, Wichtige herauszuarbeiten und abzubilden. Die Meßsucher-LEICA gibt ihm die Möglichkeit, ja animiert ihn geradezu, am Geschehen selbst teilzunehmen, auf Tuchfühlung zu fotografieren.

Das ist auch das „Geheimnis“, mit dem weltbekannte Fotografen berühmt wurden: mitten im Geschehen sein, fühlen um die eigenen Fähigkeiten, gedankliches Umsetzen einer Idee und eines Motivs ins Bild. Das ist Fotografieren pur – das ist LEICA Fotografie.

Noch eine Bemerkung in eigener Sache: Es gibt sowohl die Meßsucher- als auch die Spiegelreflex-LEICA. Beide Systeme überschneiden sich nur in kleinen Bereichen und ergänzen sich daher. Die LEICA R ist beim Fotografieren mit Tele- und Makro-Objektiven unentbehrlich. Super-Weitwinkel, Fisheye- und Vario-Objektive machen sie zur universellen LEICA.

Die LEICA M ist jedoch nicht zu ersetzen, wenn es auf ganz schnelles und präzises Scharfeinstellen ankommt, insbesondere mit kurzen Objektivbrennweiten bei ungünstigen Lichtverhältnissen. Wenn available light gestalterisch genutzt werden soll, wenn es auf spontanes und unauffälliges Zupacken ankommt.

Kenner und Profis vergleichen die Meßsucher-LEICA nicht mit einer Spiegelreflexkamera. Sie benutzen beide.

Bildausschnitte schnell bestimmen...



...mit Leuchtrahmen für sechs Brennweiten.

Die gestalterisch wichtige Perspektive und der konzentrierte Bildausschnitt werden durch den Standort des Fotografen und die Objektivbrennweite bestimmt. Zur LEICA M6 gibt es zwölf Objektive, vom Superweitwinkel bis zum mittleren Tele, für einen breiten Bereich fotografischer Aufgaben. Da der Sucher immer ein gleich großes Bildfeld zeigt, werden zur Beurteilung des Bildausschnitts Leuchtrahmen eingespiegelt. Ein heller Rahmen umgrenzt das eigentliche Bildfeld. Das verbleibende Sucherumfeld ist außerordentlich wichtig, um das gesamte Geschehen im Auge zu behalten. So lässt sich z. B. in der Sportfotografie leicht der richtige Auslösezeitpunkt bestimmen. Wenn sich die Aktionen vom Sucherumfeld in das Bildfeld entwickeln, wird um den entscheidenden Sekundenbruchteil vorher ausgelöst.

Das eingesetzte Objektiv lässt den entsprechenden Leuchtrahmen zur Bildfeldbegrenzung automatisch im Sucher erscheinen. Die Parallaxe zwischen Sucher und Objektiv wird bei allen Einstellentfernungen automatisch ausgeglichen.

Mit Hilfe eines Bildfeldwählers kann außerdem ohne vorherigen Objektivwechsel beurteilt werden, welcher Bildausschnitt und damit welches Objektiv der fotografischen Aufgabe gerecht wird.

Leuchtrahmen-
kombination
für 28 und 90mm
Brennweite



Leuchtrahmen-
kombination
für 35 und 135mm
Brennweite



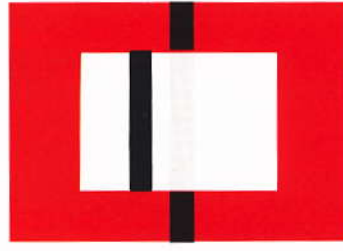
Leuchtrahmen-
kombination
für 50 und 75mm
Brennweite



Scharfe Bilder durch exakte Entfernungseinstellung...



Die Schärfe kann nach der Schnittbild- oder der Mischbildmethode eingestellt werden:



Doppelkontur oder unterbrochene Linie = unscharf.



Konturendeckung oder durchgehende Linie = scharf.

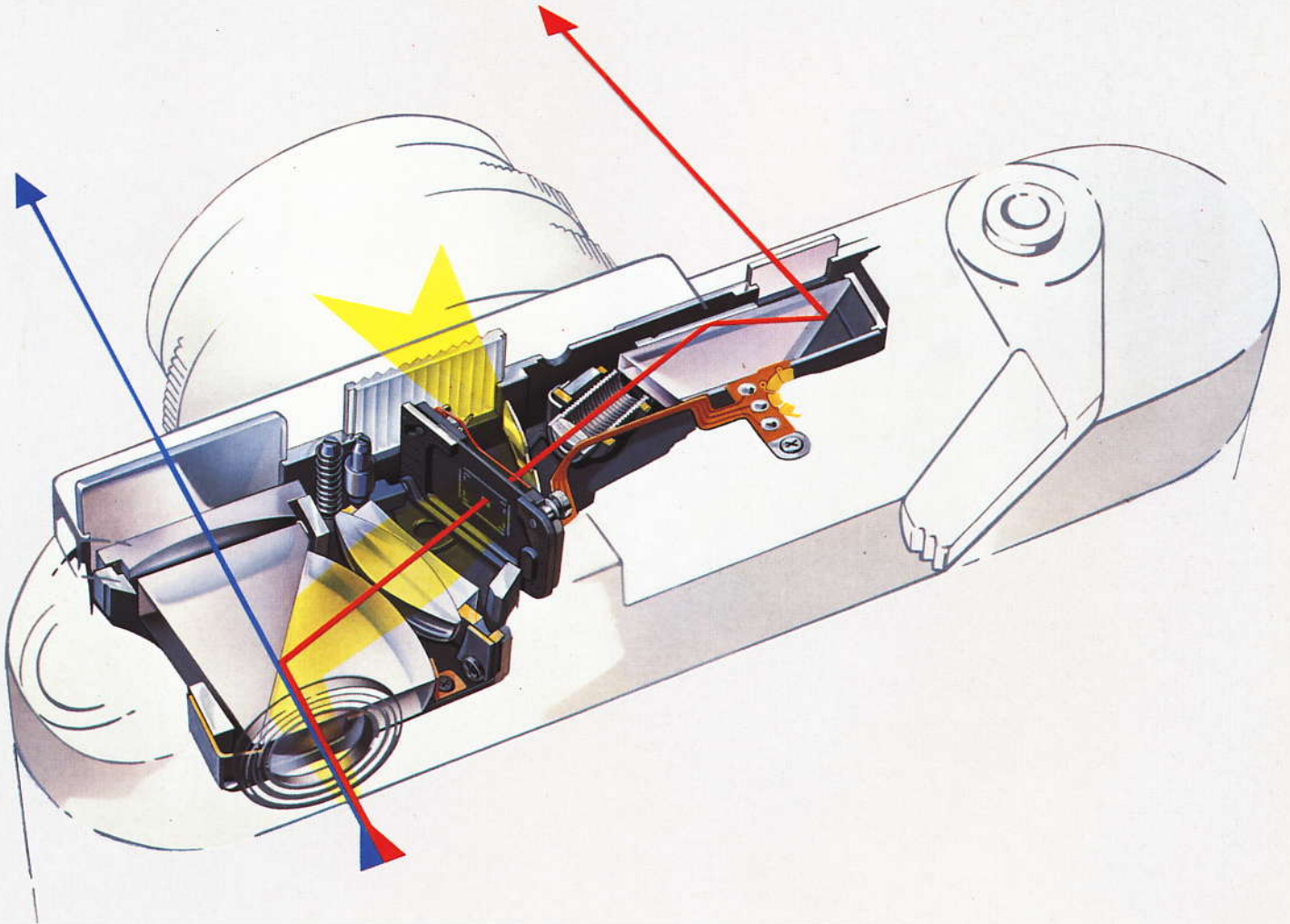
Der LEICA Fotograf betrachtet es als selbstverständlich, daß seine Bilder alle Einzelheiten deutlich sichtbar und unterscheidbar wiedergeben. Schärfe auf dem Punkt, reine leuchtende Farben, erkennbar noch die feinsten Nuancen – das ist die typische LEICA Aufnahme.

Eine präzise Scharfeinstellung ist Voraussetzung, um die überlegene Leistung von Kamera und Objektiv im Bild sichtbar zu machen. Und hier ist die LEICA M6 unschlagbar. Bei schlechtesten Lichtverhältnissen und in Situationen, die Schnelligkeit erfordern, beweist sie ihre Sonderstellung. Keine andere Kleinbildkamera bietet eine derartige Möglichkeit für genaues, schnelles Scharfeinstellen. Keine andere Kleinbildkamera hat die breite Meßbasis von 49,9 mm – unabhängig vom Objektiv. Im Gegensatz zu allen Spiegelreflexkameras,

bei denen Brennweite und Öffnungsverhältnis des Objektivs die Größe der Meßbasis bestimmen.

Deswegen bietet die LEICA M6 gerade beim Fotografieren unter ungünstigen Bedingungen – available light und kurze Brennweiten bei voller Öffnung – beim Scharfeinstellen den entscheidenden Faktor Sicherheit. Eine exklusive, feinmechanisch-optische Meisterleistung für erstklassige, gestochen scharfe Bilder, auch unter schwierigsten Aufnahmebedingungen. Die Meßsucher-LEICA M6.

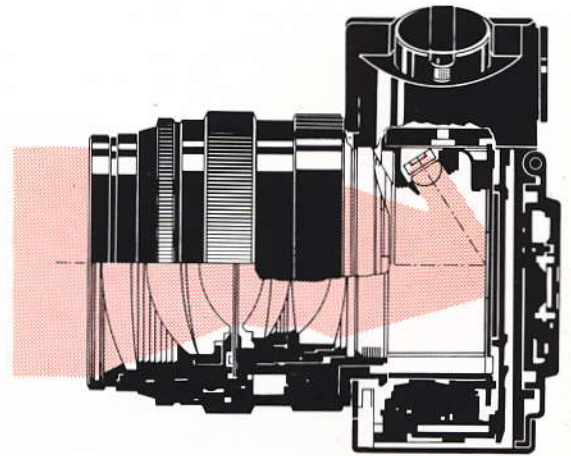
...mit dem Großbasis-Entfernungsmesser der LEICA M6.



Schwierige Lichtsituationen sind kein Problem...



...mit der selektiven Belichtungsmessung.



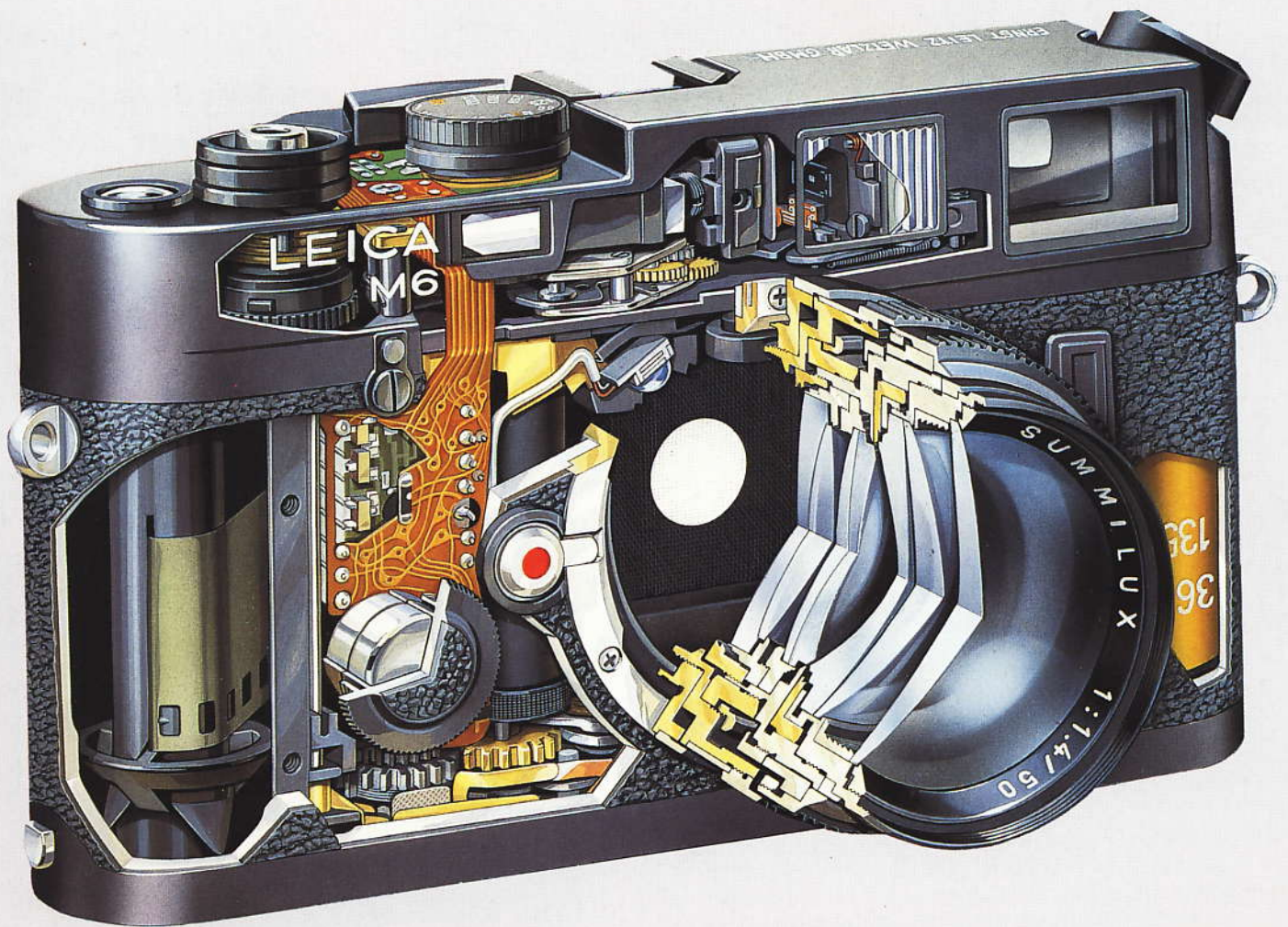
Je nach Motiv werden Belichtungszeit oder Blende so abgestimmt, bis beide Leuchtdioden im Sucher aufleuchten. Feinkorrekturen und gezielte Über- bzw. Unterbelichtungen von halben und ganzen Blendenwerten sind profigerecht möglich und im Sucher ablesbar.

Ungewöhnliche, eindrucksvolle Bilder entstehen sehr oft unter ungewöhnlichen Lichtverhältnissen. Der Fotograf mit der LEICA M6 sucht geradezu Motive im Gegenlicht, mit seitlichem Streiflicht, mit Spotbeleuchtung, um die besondere Stimmung festzuhalten, um LEICA Aufnahmen zu machen.

Die LEICA M6 mit ihrer selektiven Belichtungsmessung durch das Objektiv gibt dem Fotografen die Sicherheit, seine Vorstellungen und seinen Anspruch an die Bildgestaltung schnell und exakt zu verwirklichen.



Die LEICA M6 – zuverlässig, solide, wertbeständig.



Die LEICA M 6 ist eine treue, zuverlässige Begleiterin über Jahre und Jahrzehnte. Gefühle, Stimmungen, Eindrücke lassen sich mit ihrer Hilfe festhalten, durch das Bild ausdrücken, bewahren und weitervermitteln. Mit jeder neuen Aufnahme wächst die Vertrautheit, die Fähigkeit, alle Möglichkeiten auszuschöpfen. Noch nach vielen Jahren tut sie ihren Dienst wie am ersten Tag. Und was am allerschönsten ist: ihr Wert ist beständig.

Die Qualität der LEICA M 6 steckt im Detail. Im stabilen Druckgußgehäuse aus einem Stück, das ihr Innenleben wie ein Panzer schützt. Im verchromten Schnellwechselbajonett, das ein gleichbleibendes Auflagemaß auch nach Tausenden von Objektivwechseln garantiert. Im Verschuß, der auch nach mehr als 100 000 Auslösungen keine Verschleißspuren zeigt. In der verchromten Oberfläche, die die LEICA M 6 auch nach Jahren noch wie neu aussehen läßt. Im sanften Gleiten des Objektivschneckenengangs beim Fokussieren. Und das seidenweiche, kaum hörbare Auslösen läßt es endgültig spüren:

LEICA — immer wieder faszinierend.

Technische Einzelheiten

Kleinbild-Meßsucherkamera mit selektiver Belichtungsmessung durch das Objektiv.

Ganzmetallgehäuse, 138 mm lang, 77 mm hoch, 38 mm tief, 560 Gramm. Stativgewinde A ¼ (¼").

LEICA M-Schnellwechselbajonett.

Meßsucher mit Schnittbild- und Mischbild-Entfernungsmesser, Meßbasis 69,25 mm, Suchervergrößerung 0,72 = effektive Meßbasis 49,9 mm, Sucherbild mit Leuchtrahmenkombinationen für 28/90, 35/135, 50/75 mm Brennweite, Bildfeldwähler. Sucheranzeigen der Belichtungsmessung durch LED.

Horizontal ablaufender Gummituch-Schlitzverschluß mit mechanisch gesteuerten Zeiten von 1, ½, ¼, ⅛, 1/15, 1/30, 1/60, 1/125, 1/250, 1/500, 1/1000 sec. und „B“. Blitzsynchronisation für Elektronenblitze von „B“ bis $\frac{1}{50}$ sec.

Die Stromversorgung des Belichtungsmeßsystems erfolgt durch zwei Silberoxid-Knopfzellen zu je 1,55V oder eine Lithiumzelle 3 V.

Empfindlichkeit des Belichtungsmessers:

Der Meßbereich beträgt 0,125 bis 125 000 cd/m².

Der Arbeitsbereich in Belichtungswerten (EV):

0 bis + 20, bei ISO 100/21° bzw. Blende 1, 1 sec. bis Blende 32, 1/1000 sec.

Filmempfindlichkeitseinstellung von ISO 6/9° bis ISO 6400/39°.

Einfach und schnell, unauffällig und leise –

Der LEICA Fotograf legt Wert darauf, daß seine Kamera ständig einsatzbereit ist. Die Bedienung muß einfach sein, auch in extremen Situationen. So geht z. B. das Filmeinlegen so einfach und sicher, daß der Fotograf bei Kälte die Handschuhe anbehalten kann. Die Objektive lassen sich sogar mit geschlossenen Augen wechseln; eine fühlbare Markierung garantiert sicheres Einsetzen. Außerdem läßt sich ein LEICA M-Objektiv ohne Rückdeckel hinstellen, weil es keine herausragenden Stifte oder Hebel gibt, die sich verbiegen könnten. Ein Riesenvorteil, wenn es schnell zugeht.

Der Fotograf mit der LEICA M6 ist immer ein willkommener Gast, denn sein Fotografieren stört nicht. Mit den hochlichtstarken Objektiven kann leicht auf den störenden Blitz verzichtet werden. Das Auslösegeräusch ist so leise, daß selbst die nächsten Nachbarn kaum merken, wenn fotografiert wird. So werden Atmosphäre und Stimmung voll in den Aufnahmen eingefangen.

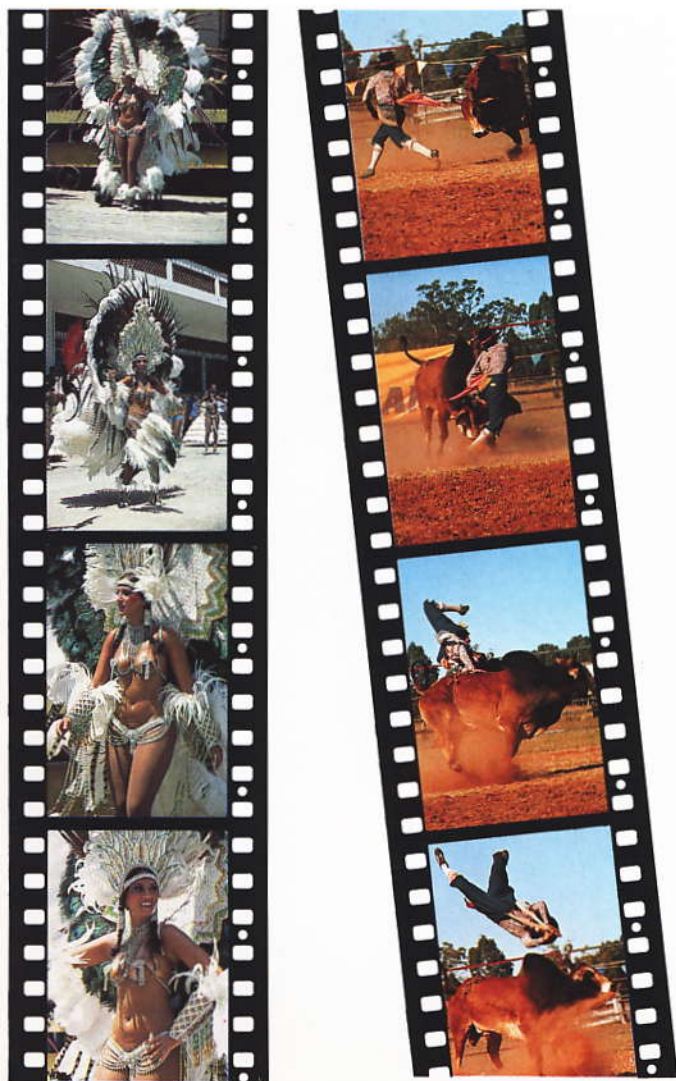
Für gelungene Aufnahmen sind jedoch nicht nur gute Objektive und leises Auslösen verantwortlich. Auch die ausgewogene Form und die ideale Kombination von Größe und Gewicht, die eine optimale Kamerahaltung gewährleisten, tragen ihr Teil dazu bei. Ebenso die präzise, wie ein Uhrwerk funktionierende Mechanik.

Es ist die Summe aller Eigenschaften, die über fünf Jahrzehnte weiterentwickelt und optimiert wurden. LEICA M6 – die Kamera für Kenner und Könner.

so werden die besonderen Fotos gemacht.



Blitzschnell schußbereit mit der motorisierten LEICA M6.



Die Schnelligkeit des Fotografen ist in manchen Fällen entscheidend für das herausragende Bild. Die motorisierte LEICA M6 ermöglicht das volle Beherrschen der Situation. Sie hat ihren festen Platz in der Action-Fotografie, z. B. bei Reportagen, Sport-, Portrait- und Modeaufnahmen.

Und so schießt der Profi seine Fotos: Die Kamera mit Winder bleibt am Auge, die linke Hand stellt am Objektiv die Schärfe nach, die rechte führt die Kamera und löst aus. Der Finger bleibt am Auslöser, bereit zum blitzschnellen Nachschuß. Für den Filmtransport und das Spannen des Verschlusses sorgt der LEICA WINDER M. So ist man immer schußbereit und kann bis zu drei Aufnahmen pro Sekunde belichten.



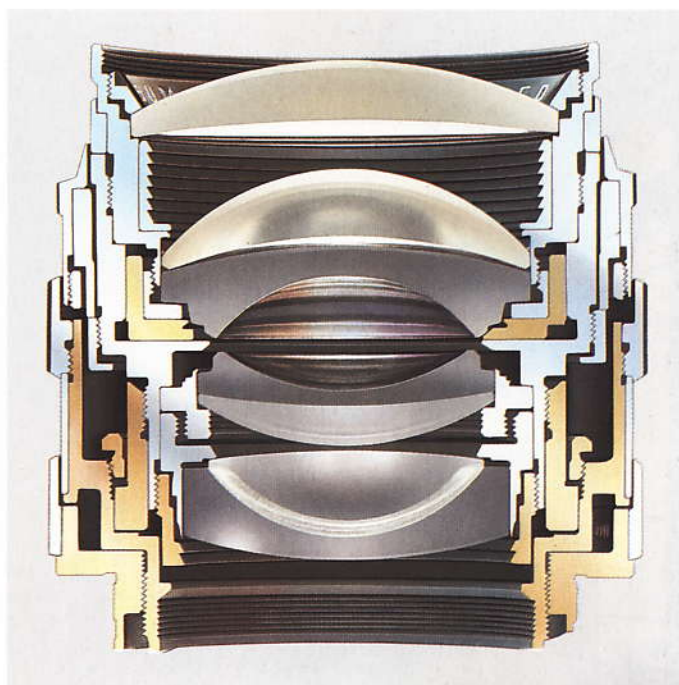
Bessere Bilder – LEICA M-Objektive.

Scharfe, kontrastreiche Bilder mit natürlichen, originalgetreuen Farben – das gehört für den LEICA Fotografen zur Selbstverständlichkeit. Er weiß, daß LEICA M-Objektive ihre Leistungsfähigkeit in den Grenzbereichen beibehalten, ja dann erst richtig zur Geltung bringen. Grenzbereiche, die mit vielen anderen, ansonsten recht zuverlässigen Objektiven gar nicht mehr in Bilder umzusetzen sind.

Die anspruchsvollsten LEICA Bilder entstehen gerade bei kritischen Lichtverhältnissen, bei voller Öffnung der Objektive. Das bedeutet, daß die größte Blende eine voll nutzbare Arbeitsblende ist. Schärfe „auf dem Punkt“, hoher Kontrast und großes Auflösungsvermögen bleiben gewährleistet.

Damit die hohe optische Leistung auch nach Jahren noch voll zur Verfügung steht, sind LEICA Objektive mechanisch fast unverwüstlich. Der weiche, spielfreie Gang der Schneckengangteile wird durch die ideale Materialkombination, z. B. Messing auf Aluminium, erreicht. Und das aufwendige, individuelle Einschleifen der Teile sorgt für hohe Paßgenauigkeit. Deshalb genügt auch ein hauchdünner Film eines bei Leitz entwickelten Spezialfettes, um selbst bei extremen Temperaturen und hartem Dauereinsatz ein gleichbleibend geschmeidiges und ruckfreies Fokussieren über Jahre zu gewährleisten.

Die hohe optische Leistung und die präzise mechanische Qualität der LEICA M-Objektive resultieren nicht zuletzt auch aus der fast 150jährigen Erfahrung von Leitz in der Herstellung von Hochleistungsoptiken und Präzisionsgeräten der Mikroskopie und Feinmeßtechnik. Diese Tradition, ergänzt durch modernste Großrechen- und Prüfanlagen sowie ein eigenes Glasforschungslaboratorium, gibt LEICA M-Objektiven den Vorsprung, den kritische Fotografen ganz einfach erwarten.



Bewußte Bildgestaltung mit Weitwinkel-Objektiven.



Mittendrin, immer dabei, im ständigen Kontakt mit der Szene. Das Weitwinkel-Objektiv erfaßt den ganzen Raum. Der Vordergrund wird dominierend in das Bildarrangement miteinbezogen. Und bei Landschaftsaufnahmen vermittelt der fliehende Hintergrund eine effektvolle Tiefe. Schon bei geringer Ablendung wird die große Schärfentiefe zum bewußten Gestaltungselement.

ELMARIT®-M 1:2,8/21 mm

Dieses Objektiv zeichnet sich durch gleichmäßige Schärfe und eine geringe Verzeichnung über das gesamte Bildfeld aus. Es ermöglicht dramatische Bildeffekte mit monumentalem Vordergrund, sich stark verjüngendem Hintergrund und weitem Horizont.

ELMARIT-M 1:2,8/28 mm

Gute Kontrast- und Detailwiedergabe sind die herausragenden Leistungsmerkmale des 28ers. Deswegen ist es sowohl für Reportagen auf engstem Raum als auch für die Landschafts- und Architektur fotografie einsetzbar.

SUMMILUX®-M 1:1,4/35 mm

Besonders für schnelles, dynamisches Fotografieren unter available-light-Bedingungen geeignet. Geringes Volumen und Gewicht sind entscheidend für die Kompaktheit, Handlichkeit und Schnelligkeit der damit bestückten LEICA M6.

SUMMICRON®-M 1:2/35 mm

Es gehört zur Spitzenklasse der lichtstarken Weitwinkel-Objektive. Hohe Schärfe- und Kontrastleistung sowie großes Auflösungsvermögen sorgen für eine ausgezeichnete Abbildungsleistung über den gesamten Einstellbereich.



Vielseitige Standardbrennweite:



Drei Individualisten zur LEICA M6.

Die Universalität der 50-mm-Standardbrennweite ist enorm. Von der Landschaft bis zum Portrait, vom schnellen Schnappschuß über technische Fotografie und Architekturaufnahmen bis zur available light-Reportage reicht der Einsatzbereich. Drei 50er zur LEICA M6, jedes für sich etwas Besonderes, unterstreichen die Wichtigkeit dieser Brennweitengruppe.

NOCTILUX®-M 1:1/50 mm

Das lichtstärkste serienmäßige Objektiv der Welt. Durch die hohe Kontrastwiedergabe werden kaum sichtbare Farbunterschiede eines Motivs auch unter extrem ungünstigen Lichtverhältnissen einwandfrei getrennt, feinste Strukturen sauber aufgelöst. Die LEICA M6 mit dem NOCTILUX eröffnet fotografische Möglichkeiten, die jeder anderen Ausrüstung verschlossen bleiben.

SUMMILUX-M 1:1,4/50 mm

Hochlichtstarkes Reportageobjektiv. Schon bei voller Öffnung sind Schärfe und Kontrast hervorragend, Überstrahlungen extrem gering. Besonders bemerkenswert sind die neutrale Farbwiedergabe und die exakte Farbdifferenzierung.

SUMMICRON-M 1:2/50 mm

Dieses Objektiv besitzt weltweit den höchsten Leistungsstand in der Klasse der lichtstarken Standard-Brennweiten. Es ist besonders klein, leicht und handlich. Auch im kürzesten Einstellbereich ist seine Abbildungsleistung erstklassig.



Optimale Bildgestaltung...



...im kleinen und mittleren Telebereich.

Weniger ist meistens mehr. Mit einem kleinen oder mittleren Teleobjektiv kann sich der Fotograf auf das Wesentliche konzentrieren, Überflüssiges weglassen und so die Bildaussage steigern. Die längere Brennweite rafft den Raum. Und durch die geringe Schärfentiefe bei voller Blendenöffnung wird das Hauptmotiv vor weich aufgelöstem Hintergrund plastisch herausgestellt.

SUMMILUX-M 1:1,4/75 mm

Bei available light-Aufnahmen, insbesondere bei großen Lichtgegensätzen, ob im Theater oder Zirkus, beim Hallensport oder bei der Reportage, sind hohe Reflexfreiheit und fein nuancierte Tonwertwiedergabe die unübertroffenen Leistungsmerkmale dieses hochlichtstarken Objektivs.

SUMMICRON-M 1:2/90 mm

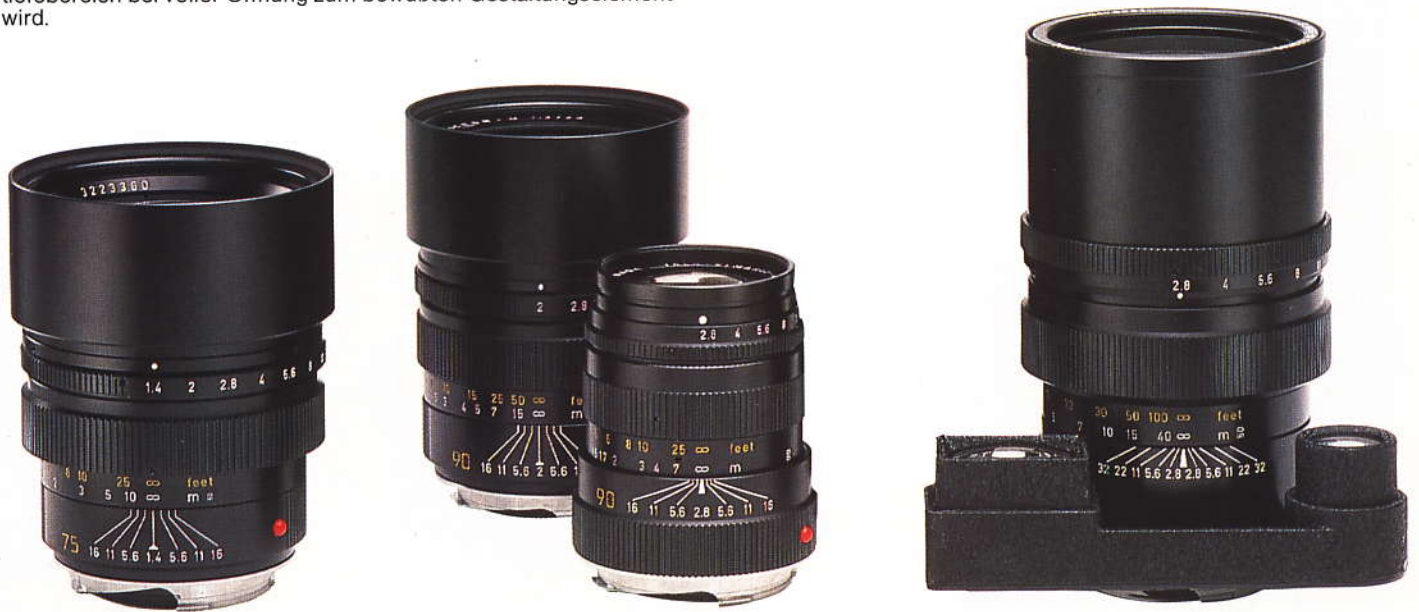
Ideal für den schnellen Schnappschuß, wenn aus etwas größerer Entfernung diskret fotografiert werden soll. Dabei ist die hohe Lichtstärke doppelt von Vorteil, weil man einerseits auf kurze Belichtungszeiten kommt und zum anderen der enge Schärfentiefebereich bei voller Öffnung zum bewußten Gestaltungselement wird.

TELE-ELMARIT-M 1:2,8/90 mm

Kompaktes, sehr handliches Tele mit guter Kontrast- und Schärfleistung schon bei größter Blende. Es ist kaum größer als die Standardbrennweite 50 mm.

ELMARIT-M 1:2,8/135 mm

Relativ hohes Öffnungsverhältnis bei langer Brennweite – das ist ideal für die Bildgestaltung mit genau festgelegtem Schärfentiefebereich. Der Suchervorsatz mit 1,5facher Vergrößerung ermöglicht ein genaues Scharfeinstellen auch bei schlechten Lichtverhältnissen.



Objektive zum LEICA M-System:

Objektivbezeichnung	Lichtstärke / Brennweite mm	Bildwinkel	Linien / Glieder	Kleinste Blende	Entfernungseinstellbereich in m	Kleinstes Objektfeld in mm	Empfohlene Filtergröße	Länge in mm	Größter Ø in mm	Gewicht in g	Bestell-Nr.
ELMARIT-M	1:2,8/21	92°	8/6	16	∞-0,7	705x1058	E 60	46,5	62	290	11 134
ELMARIT-M	1:2,8/28	76°	8/6	22	∞-0,7	533x800	E 49	48	53	250	11 804
SUMMILUX-M	1:1,4/35	64°	7/5	16	∞-1,0	630x950	Serie 7	28	53	245	11 870
SUMMICRON-M	1:2/35	64°	7/5	16	∞-0,7	430x640	E 39	26	52	150	11 310
NOCTILUX-M	1:1/50	45°	7/6	16	∞-1,0	410x620	E 60	62	69	580	11 821
SUMMILUX-M	1:1,4/50	45°	7/5	16	∞-1,0	410x620	E 43	46	53	360	11 114
SUMMICRON-M	1:2/50	45°	6/4	16	∞-0,7	277x416	E 39	42	52	195	11 819
SUMMILUX-M	1:1,4/75	31°	7/5	16	∞-1,0	300x450	E 60	80	68	625	11 815
SUMMICRON-M	1:2/90	27°	5/4	16	∞-1,0	220x330	E 55	77	62,5	460	11 136
TELE-ELMARIT-M	1:2,8/90	27°	4/4	16	∞-1,0	220x330	E 39	62	51,5	225	11 800
ELMARIT-M	1:2,8/135	18°	5/4	32	∞-1,5	220x330	E 55	114	66	735	11 829

Nützliches Zubehör zur LEICA M6:

Korrektionslinsen

in Abstufungen von + 3 bis - 3 Dioptrien für optimale Anpassung.

Leitz-Filter

planparallel geschliffen und poliert, mit Antireflex-Beschichtung.

Leitz-Kleinstativ

zusammenlegbar, verwendbar mit großem Kugelgelenkkopf.

Drahtauslöser

zum verwacklungsfreien Auslösen vom Stativ.

Bereitschaftstasche

für LEICA M6 mit Objektiv bis 50 mm Brennweite.

Kombitasche

für LEICA M6 mit zwei Objektiven.

Universaltasche

für LEICA M6 mit vier Objektiven sowie Zubehör. Alle Taschen aus Rindsnappaleder.



Das LEICA M-System auf einen Blick:



Kamera

LEICA M 6, schwarz verchromt 10 404

Best.-Nr.

Preis

LEICA WINDER M mit Zubehör

LEICA WINDER M 14 401

Batterie-Gehäuse (als Ersatz) 14 402

Kamera-Korrektionslinsen

+ 0,5 Dioptrien 14 061

+ 1,0 Dioptrien 14 362

+ 1,5 Dioptrien 14 363

+ 2,0 Dioptrien 14 364

+ 3,0 Dioptrien 14 365

- 0,5 Dioptrien 14 366

- 1,0 Dioptrien 14 367

- 1,5 Dioptrien 14 368

- 2,0 Dioptrien 14 369

- 3,0 Dioptrien 14 370

Taschen

Bereitschaftstasche aus Rindsnappa-
leder für LEICA M 6 mit Objektiv
bis 50 mm 14 505

Kombitasche aus Rindsnappaleder
für LEICA M 6 und zwei Objektive
sowie Zubehör 14 840

Universaltasche aus Rindsnappa-
leder für LEICA M 6 und vier Objek-
tive sowie Zubehör 14 827

Objektive

ELMARIT-M 1:2,8/21 mm 11 134

Spiegelsucher dazu 12 012

ELMARIT-M 1:2,8/28 mm 11 804

SUMMILUX-M 1:1,4/35 mm 11 870

SUMMICRON-M 1:2/35 mm 11 310

NOCTILUX-M 1:1/50 mm 11 821

SUMMILUX-M 1:1,4/50 mm 11 114

SUMMICRON-M 1:2/50 mm 11 819

SUMMILUX-M 1:1,4/75 mm 11 815

SUMMICRON-M 1:2/90 mm 11 136

TELE-ELMARIT-M 1:2,8/90 mm 11 800

ELMARIT-M 1:2,8/135 mm 11 829

Zubehör

Tragriemen mit Gleitschutz
(als Ersatz) 14 253

Blitzkontaktschutzstecker 15 526

Großer Kugelgelenkkopf 14 110

Kleinstativ 14 100

Drahtauslöser, 25 cm lang 14 067

Drahtauslöser, 50 cm lang 14 076

Spiegelsucher 28 mm 12 017

Die Foto-Information:

Leitz-Garantie

LEICA Kameras und LEICA Objektive werden nach besonderen Qualitätsrichtlinien hergestellt und in den einzelnen Fertigungsstufen durch erfahrene Spezialisten geprüft.

Deshalb gewährt Leitz auf jede LEICA und jedes LEICA Objektiv eine erweiterte Garantie von zwei Jahren.

Dies wird durch die Original-Leitz-Garantiekarte bestätigt, die am Tag des Verkaufs von autorisierten Leitz-Fachhändlern vollständig ausgefüllt überreicht wird.

Leitz-Informationsdienst

In allen Fragen über Kleinbild-Fotografie, Projektion, Vergrößerung und Ferngläser berät schriftlich und telefonisch der Leitz-Informationsdienst montags bis freitags von 8 bis 12 und 13 bis 16 Uhr unter der Telefonnummer (064 41) 29 24 36.

Anschrift: ERNST LEITZ WETZLAR GMBH
Informationsdienst
Postfach 20 20
6330 Wetzlar

LEICA Schule

Die LEICA Schule gehört zum Service des Hauses Leitz. Sie wurde gegründet, um dem Wunsch vieler engagierter Fotografen nach gründlicher Fortbildung auf den Gebieten Foto, Projektion und Vergrößerung nachzukommen.

Die Kurse bieten dem Teilnehmer ein rundes fototechnisches Programm und geben viele Anregungen, Informationen und Ratschläge für die Praxis.

Anschrift: ERNST LEITZ WETZLAR GMBH
LEICA Schule
Postfach 20 20
6330 Wetzlar

Foto-Bücher

Die Bücher der Reihe „Farbfotografie für Jedermann“ richten sich an Anfänger und Fortgeschrittene. Alle Probleme fotografischer Aufnahme- und Wiedergabetechnik, Fragen der Bildkomposition mit Form und Farbe werden behandelt.

Erschienen sind bisher die fünf Bände „Die Landschaft“, „Das Porträt“, „Das Tier“, „Der Nahbereich“ und „Bei jedem Licht“.

Die Buchreihe erscheint im Umschau-Verlag, Stuttgarter Straße 18-24, 6000 Frankfurt.

LEICA Fotografie

Diese Zeitschrift muß man einfach lesen, wenn man über die Kleinbild-Fotografie unterrichtet sein will und Empfehlungen über den Ausbau der eigenen Fotoausrüstung sucht.

Sie erscheint in Deutsch, Englisch, Französisch, mit 8 Heften im Jahr, im Umschau-Verlag, Stuttgarter Straße 18-24, 6000 Frankfurt.



Bewährte Zusammenstellungen:

1. Standardausrüstung

	Best.-Nr.	Preis
LEICA M 6, schwarz verchromt	10 404	_____
SUMMICRON-M 1:2/50 mm	11 819	_____
Bereitschaftstasche	14 505	_____

2. Die praxisgerechte Ausrüstung

Wer bei geringstem Aufwand für viele Gelegenheiten gerüstet sein will, der wählt Weitwinkel und kleines Tele und verzichtet auf die Brennweite 50 mm.

LEICA M 6, schwarz verchromt	10 404	_____
SUMMICRON-M 1:2/35 mm	11 310	_____
TELE-ELMARIT-M 1:2,8/90 mm	11 800	_____

Alternative mit hoher Lichtstärke:

SUMMILUX-M 1:1,4/35 mm	11 870	_____
SUMMICRON-M 1:2/90 mm	11 136	_____
Kombitasche	14 840	_____

3. Die Spezialausrüstung für den besonderen Einsatz

Vom schnellen Schnappschuß bis available light. Die optimale Ausrüstung für die dynamische Fotografie. Vielseitig und doch mit wenig Aufwand einsetzbar.

LEICA M 6, schwarz verchromt	10 404	_____
LEICA WINDER M	14 401	_____
ELMARIT-M 1:2,8/28 mm	11 804	_____
NOCTILUX-M 1:1/50 mm	11 821	_____
SUMMICRON-M 1:2/90 mm	11 136	_____
Kleiner Kugelgelenkkopf	14 119	_____
Kleinstativ	14 100	_____
Universaltasche	14 827	_____

4. Die Brennweitenbrücke von 21 bis 135 mm

Die universelle Ausrüstung für Bildberichte, Reportagen, Expeditionen.

LEICA M 6, schwarz verchromt	10 404	_____
ELMARIT-M 1:2,8/21 mm	11 134	_____
Spiegelsucher 21 mm	12 012	_____
SUMMILUX-M 1:1,4/50 mm	11 114	_____
ELMARIT-M 1:2,8/135 mm	11 829	_____
Universaltasche	14 827	_____

5. Die große Brennweitenbrücke

Mit dieser Ausrüstung kann der Fotograf viele Möglichkeiten der Bildgestaltung ausschöpfen. Sie braucht wenig Platz und bietet ein weitgespanntes Anwendungsspektrum.

LEICA M 6, schwarz verchromt	10 404	_____
ELMARIT-M 1:2,8/21 mm	11 134	_____
Spiegelsucher 21 mm	12 012	_____
SUMMILUX-M 1:1,4/35 mm	11 870	_____
SUMMILUX-M 1:1,4/75 mm	11 815	_____
ELMARIT-M 1:2,8/135 mm	11 829	_____
Großer Kugelgelenkkopf	14 110	_____
Kleinstativ	14 100	_____
Drahtauslöser, 25 cm lang	14 067	_____
Universaltasche	14 827	_____

Alles aus einer Hand –
schon der Optik wegen:



Fotografieren — mit LEICA®
Projizieren — mit PRADOVIT®
Vergrößern — mit FOCOMAT®
Beobachten — mit TRINOVID®



Ihr Leitz-Fachhändler
hat Ihnen noch viel zu
zeigen und zu sagen:

® = registriertes Warenzeichen
Änderungen in Konstruktion, Ausführung und Angebot
vorbehalten.

Ernst Leitz Wetzlar GmbH

D-6330 Wetzlar, Tel. (064 41) 29-0, Telex 483 849 leiz d
Zweigwerke:
Ernst Leitz (Canada) Ltd., Midland, Ontario.
Leitz Portugal S.A.R.L., Vila Nova de Famalicaõ

Liste 110-186 (910 240)

Printed in W-Germany
III/86/AY/w.



Leitz heißt Präzision.
Weltweit.